

Porsche Michelin Supercup: Lietz gewinnt erneut in Magny Cours

Wieder erklingt die österreichische Hymne für Richard Lietz, er kann seinen Vorjahressieg wiederholen.

Auf der Strecke war noch Uwe Alzen vorne gewesen. Beim Porsche GT3 des Deutschen waren jedoch nach dem Qualifying bei der technischen Überprüfung noch am Samstagabend Unregelmässigkeiten festgestellt worden, sodass dieser nach erfolgter Berufung nur ausserhalb der Wertung ins Rennen gegangen war.

Richard Lietz: "Ich liess deshalb Alzen ziehen und konzentrierte mich insbesondere auf den stark drängenden Holländer Patrick Huisman. Mir kam im Rennen zugute, dass ich mir schon im Training meine Reifen aufgespart und deshalb noch einen frischen Satz zur Verfügung hatte. Bei der grossen Hitze erwies sich das auch als entscheidender Vorteil und so konnte ich meine Taktik perfekt umsetzen. Danke ans Team tolimit car Performance, das mir wieder ein tolles Auto zur Verfügung gestellt hat!